



Die Rezension

Buchkritik



Was ist das Ziel einer Rezension?



- Eine Rezension soll dem Leser mittels bestimmter Kriterien und Argumenten helfen sich gegen oder für ein Buch zu entscheiden
- Damit auch andere Leser das Buch kaufen, sollte die Rezension über das Buch informieren, aber nicht zu viel verraten



Was ist der Unterschied zwischen einer Rezension und einer Inhaltsangabe?



- In einer Inhaltsangabe wird der gesamte Inhalt eines Buches wiedergegeben – eine Rezension soll den Leser im besten Fall dazu anregen, das Buch zu kaufen und verrät deswegen **nicht zu viel von der Geschichte**
- In einer Inhaltsangabe steht keine Meinung des Verfassers – in der Rezension **schreibt und begründet der Verfasser, was ihm gefallen oder nicht gefallen hat und warum**



Wie schreibt man eine Rezension?

Die Arbeitsschritte



- 1. Das Buch mit Konzentration lesen
- 2. Wichtige Stellen im Text markieren oder Notizen machen
- 3. Sich überlegen wie einem das Buch gefällt
- 4. Die persönliche Meinung über das Buch begründen
- 5. Schreiben der Rezension



Der Aufbau



■ Einleitung

- Name des Autors, Buchtitel, Erscheinungsdatum und Verlag
- Informationen über den Autor (bekannt/unbekannt? Andere bekannte Werke von ihm?)
- Ein einleitender Satz, der den Leser zum Weiterlesen verführt und seine Neugier weckt (eine provokante These, ein markantes Zitat aus dem Text oder des Autors selbst, ein extremes Werturteil, das erst am Ende begründet wird)
- Eine **kurze** und **spannende** Inhaltsangabe des Buches, die aber nicht das Ende verrät



Der Aufbau



■ Hauptteil

- Einbettung des Werks in einen größeren Kontext (Ort der Handlung, Zeit, Situation)
- Sprache (leicht/schwer verständlich/Umgangssprache/Hochsprache/blumig/direkt/etc.)
- Stellungnahme zum Inhalt des Werkes
- Motive (gibt es wiederkehrende Motive, Symbole?)
- Das Thema (aktuell?neu?kritisch?originell?)
- Der Schreibstil (Hat der Autor eine “eigene Handschrift”?)



Der Aufbau



■ Hauptteil

- Persönliche Wertungen (“Angebote” über die der Leser der Rezension selbst urteilen muss
→ Sie können zu einer Diskussion anregen
- Positive und negative Merkmale des Buches müssen erklärt werden
- Wertungen müssen begründet werden



Der Aufbau



■ Hauptteil

- Negative Kritik ist wichtig (nur positive Kritik wirkt unglaubwürdig)
- Keine Aneinanderreihung der Aspekte des Buches, sondern Spannung schaffen
- Interpretationsvorschläge (besonders, wenn das Werk schwer zu verstehen ist)



Der Aufbau



■ Schluss

- Vergleich mit anderer Literatur, die dem Werk in irgendeiner Weise ähnlich ist
- Korrigieren oder bestätigen der öffentlichen Meinung über den Autor
- Das Werk in Bezug zu politischen, sozialen oder ästhetischen Problemen setzen
- Was gibt es noch zu dem Werk zu sagen? (interessante Protagonisten? Themenwahl?)
- Fazit (2-3 Sätze Zusammenfassung der Hauptpunkte und Empfehlung ja oder nein? Wieso?)



Fragen zur inhaltlichen Kritik



- Ist die Geschichte glaubwürdig?
- Passt der Inhalt zur dargestellten Zeit?
- Gibt es im Inhalt etwas widersprüchliches?
- Sind die Handlungen der Charaktere nachvollziehbar?
- Ist der Inhalt originell dargestellt?



Fragen zur sprachlichen Kritik



- Welche Stilmittel setzt der Autor wie ein?
- Ist dies gelungen oder eher nicht (warum)?
- Wie ist die generelle sprachliche Gestaltung im Verhältnis zur Lesbarkeit/Verständlichkeit?
- Passen Inhalt und Sprache gut zusammen? Warum? Warum nicht?